

# ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

## 2. FÜR DIE BAULICHEN FESTSETZUNGEN

=====

### 2.1 ART DER BAULICHEN NUTZUNG

2.1.1



Allgemeines Wohngebiet  
§ 4 BauNVO zu Punkt 1.1

### 2.2 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

2.2.1



Als Höchstgrenze 2 Vollgeschoße  
zu Punkt 1.5.1

2.2.2



Bestehende Gebäude (mit entsprechender  
Geschoßzahl E + 1)

2.2.3



Flächen für Garagen,  
Zufahrt in Pfeilrichtung  
zu Punkt 1.5.2

### 2.3 BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

2.3.1

0

offene Bauweise

2.3.2



Baulinie

2.3.3



Baugrenze

### 2.4 FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE

2.4.1



Überörtliche und örtliche Hauptver-  
kehrsstraßen.

2.4.2



Sichtdreiecke: innerhalb der Sichtdrei-  
ecke darf die Sicht ab 0,80 m über  
Straßenoberkante durch nichts behindert  
werden.

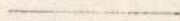
2.5 VERKEHRSLÄCHEN

2.5.1



Öffentliche Verkehrsflächen  
(vorhandene Breite: schwarze Zahl)  
(geplante Breite: rote Zahl)

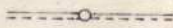
2.5.2



Straßenbegrenzungslinie.

2.6 FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGENSANLAGEN UND HAUPT-  
ABWASSERANLAGEN

2.6.1



Vorhandener Abwasserkanal

2.6.2



Geplanter Abwasserkanal

2.6.3



Geplante Elektro-Versorgungsanlagen

2.7

GRÜNFLÄCHE

2.7.1



Flächen für die Landwirtschaft

2.7.2



Kinderspielplatz

2.7.3



Bestehender und zu erhaltender Busch- und  
Baumbestand.

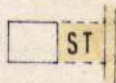
2.7.4



Neu zu pflanzende "Abschirmende Be-  
pflanzung" in bodenständigen Arten.

2.8 SONSTIGE FESTSETZUNGEN

2.8.1



Flächen für private Stellplätze, die  
zur Straße hin nicht abgezünt werden  
dürfen.

2.8.2



Garagen.

2.8.3



Grenze des Geltungsbereichs des Be-  
bauungsplanes.

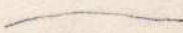
3. FÜR DIE PLANLICHEN HINWEISE

3.1



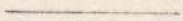
Bestehende Grundstücksgrenzen

3.2



Höhenlinien

3.3



Teilung der Grundstücke im Rahmen einer  
geordneten baulichen Entwicklung, neu  
zu vermessen.

3.4



Vorhandene Wohngebäude

3.5



Vorhandene Nebengebäude